

## **Information**

Für unsere technischen Geräte übernehmen wir im Rahmen unserer Garantiebedingungen die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit. Die Garantie

# **KÜHL- SCHRANK**

**Modell 1160i**

**Bestell-Nr. 021.139**

**Modell 1230i**

**Bestell-Nr. 021.151**

**Schickedanz AG u. Co**  
**90750 Fürth/Bayern**

**Gebrauchsanweisung**  
**u. Einbauanweisung**

# Achtung!

Sollte dieses Gerät mit Magnet-Türverschluß als Ersatz für ein altes Gerät dienen, das noch mit einem Schnapp- oder Riegelschloß ausgerüstet ist, so machen Sie bitte dieses Schloß **unbrauchbar**.

Sie verhindern damit, daß spielende Kinder sich selbst einsperren und damit in Lebensgefahr kommen.

Die neue Kühl- und Gefriergeräte-Generation enthält in der Isolation und als Kühlmittel kein FCKW (Fluorchlor-Kohlenwasserstoff) mehr, sondern das nicht ozonschädliche FKW (Fluor-Kohlenwasserstoff) oder reine Kohlenwasserstoffe. Aufschluß über die verwendeten Materialien (Gase) gibt ein Aufkleber an der Geräterückseite.

Auch diese Geräte müssen später sachgerecht entsorgt werden.

## Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll oder Sperrmüll entsorgt werden.

Eine Beschädigung des Kältemittelkreislaufs, insbesondere des Wärmetauschers auf der Rückseite des Gerätes, muß verhindert werden.

Auskunft über Abholtermine oder Sammelplätze gibt die örtliche Stadtreinigung oder die Gemeindeverwaltung.

## ANSCHRIFTEN DER QUELLE-KUNDENDIENSTSTELLEN

### REGION NORD

38114 Braunschweig, Aussigstraße 2  
28219 Bremen, Bayernstraße 173  
27576 Bremerhaven, Schlachthofstraße 23  
29223 Celle, Sprengerstraße 42  
26723 Emden, Zweiter Polderweg 14  
24941 Flensburg, Boschstraße 2  
38644 Goslar, Pracherstieg 2A  
22041 Hamburg, Effttingstraße 19  
31789 Hamein-Afferde, Langes Feld 25  
30165 Hannover, Beiersdorfstraße 6  
31137 Hildesheim, Cheruskerning 47  
25524 Itzehoe, Lise-Meitner-Str. 23  
24113 Kiel, Flintbeker Straße 5  
23554 Lübeck, Schwartauer Landstraße 2  
21339 Lüneburg, In der Marsch 17  
17033 Neubrandenburg, Lindenhof 2c  
24534 Neumünster, Wasbeker Straße 45  
26127 Oldenburg, Baumschulenweg 34  
18107 Rostock Lütten-Klein, Trelleborgerstraße 6  
21682 Stade, Bremervörder Straße 102  
38448 Wolfsburg, Heinrichswinkel 7

### REGION WEST

59755 Arnsberg, Lange Wende 24  
33607 Bielefeld, Hofstraße 16/22  
44791 Bochum, Harpener Straße 62  
44145 Dortmund, Eisenstraße 44  
40599 Düsseldorf, Paul-Thomas-Straße 58  
47059 Duisburg, Paul-Rücker-Straße 16  
45356 Essen, Heegstraße 55 c  
58099 Hagen, Kabeler Straße 70  
59067 Hamm, Spenglerstraße 15  
32429 Minden, Trippeldamm 8  
41238 Mönchengladbach, Erfstraße 20  
48163 Münster, Borkstraße 20  
49084 Osnabrück, Karmannstraße 7  
33100 Paderborn, Otto-Stadler-Straße 17  
48432 Rheine, Niemannstr. 9  
46485 Wesel, Fritz-Haber-Straße 11  
42369 Wuppertal, Rosenthalstraße 12

### REGION MITTE

52078 Aachen, Neuenhofstraße 124  
63739 Aschaffenburg, Frohsinnstraße 24  
36251 Bad Hersfeld, Kolberger Straße 19  
53347 Bonn-Alfter, Schöntalweg 5  
64331 Darmstadt-Weiterstadt, Robert-Bosch-Straße 9  
06842 Dessau-Mildensee, Am Schollitzer Acker 8  
Frankfurt/M., siehe Offenbach  
36043 Fulda, Donaustraße 26  
34277 Fuldaabrück/OT Berghausen, Crumbacher Str. 56  
35398 Gießen, Robert-Bosch-Straße 10  
37124 Göttingen-Rosdorf, Rischenweg 5  
51643 Gummersbach, An der Schüttenhöhe 1a  
06126 Halle-Neustadt, Teuschenthaler Landstraße  
Kassel, siehe Fuldaabrück  
56070 Koblenz, Rudolf-Diesel-Straße 2 a  
50829 Köln, Hugo-Eckener-Straße 35  
04155 Leipzig, Botherstraße 17-19  
39122 Magdeburg, Friedrich-List-Straße 9  
55130 Mainz-Laubenheim, Am Dammweg 23  
35043 Marburg-Cappel, Im Rudert 10  
63069 Offenbach, Schumannstraße 160  
57076 Siegen, Bismarkstraße 78  
97080 Würzburg, Max-v.-Laue-Straße 20

### REGION BERLIN

13347 Berlin-Nord, Groninger Straße 25  
12105 Berlin-Süd, Ringstraße 42  
12683 Berlin-Ost, Rapsweg 53  
14482 Potsdam, Gartenstraße 42

### REGION SÜDWEST

55543 Bad Kreuznach, Industriestraße 3  
74321 Bietigheim, Gansäcker 13  
79108 Freiburg, Zinkmattenstraße 24  
67657 Kaiserslautern, Nordbahnstraße 1  
76189 Karlsruhe, Hansastraße 29  
54344 Kenn b. Trier, Im Gewerbegebiet  
67067 Ludwigshafen, Meckenheimer Straße 10  
68199 Mannheim-Neckarau, Innstraße 41  
74172 Neckarsulm, Im Klauenfuß 27  
77656 Offenburg, Industriestraße 4 a  
75179 Pforzheim, Freiburger Straße 15  
88212 Ravensburg, Mühlbruckstraße 31  
72766 Reutlingen, Am Heilbrunnen 51  
66125 Saarbrücken-Dudweiler, Rehgrabenstraße 7  
Stuttgart, siehe Bietigheim und Waiblingen  
54344 Trier-Kenn, Im Gewerbegebiet  
89081 Ulm-Jungingen, Buchbrunnenweg 5  
78056 Villingen-Schwenningen, Steinbeisstraße 52  
71334 Waiblingen-Hegnach, Gottl.-Daimler-Str. 5  
67547 Worms, Speyerer Straße 126

### REGION SÜD

91522 Ansbach, Rothenburger Straße 42  
86179 Augsburg, Unterer Talweg 40  
96052 Bamberg, An der Breitenau 9  
95445 Bayreuth, P.-Henlein-Straße 9  
03042 Cottbus, Merzdorfer Weg 33  
99091 Erfurt, Mühlweg 18  
90765 Fürth-Poppenreuth, Heintr.-Stranka-Straße 15  
07552 Gera-Bieblach-Ost, WH Allkauf Thüringer Straße  
09224 Gräna bei Chemnitz, Pleißaer Straße 2  
02694 Guttau b. Bautzen, Am Bahnhof  
01809 Heidenau bei Dresden, Hauptstraße 44  
85051 Ingolstadt-Haunwöhr, Oberringstraße 24  
07745 Jena-Göschwitz, Am Zementwerk 7  
87437 Kempten, Porschestraße 10  
84030 Landshut-Ergolding, Festplatzstraße 16  
80935 München, Waldmeisterstraße 35  
90451 Nürnberg, Wertachstraße 35  
93059 Regensburg, Visstraße 26  
94315 Straubing, Schlesische Str. 148  
83278 Traunstein-Traunsdorf, Kreuzstraße 6  
92637 Weiden, Oskar-v.-Miller-Straße 21

### ÖSTERREICH

6850 Dornbirn, Marktstraße 12  
8020 Graz, Asperngasse 2  
6020 Innsbruck, Amraser Seestraße 56 a  
9020 Klagenfurt, Ankershofenstraße 41  
3500 Krems, Hohensteinstraße 17  
4016 Linz, Industriezelle 47  
8700 Leoben, Judendorferstraße 64  
7400 Oberwart, Wiener Straße 59  
5020 Salzburg, Rupertgasse 3  
9800 Spittal/Drau, 10.-Oktober-Straße 22  
1110 Wien, Rinnböckstraße 50

Die Telefon-Nummer unseres Quelle-Kundendienstes bitten wir dem örtlichen Fernsprechbuch bzw. dem Quelle-Katalog zu entnehmen.

Stand 10/95

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Informationen . . . . .	Seite 2
Verpackungsentsorgung . . . . .	Seite 4
<b>Gebrauchsanweisung</b>	
Transportschaden. . . . .	Seite 5
Sicherheit . . . . .	Seite 5
Anschluß. . . . .	Seite 5
Aufstellung . . . . .	Seite 6
Reinigung . . . . .	Seite 6
Inbetriebnahme . . . . .	Seite 6
Regeln - Ausschalten - Abtauen . . . . .	Seite 7
Einlagerung von Lebensmitteln . . . . .	Seite 8
Innenausstattung . . . . .	Seite 9
Tips für Kühlprofis . . . . .	Seite 10
Außerbetriebnahme . . . . .	Seite 11
Austausch der Glühlampe . . . . .	Seite 11
Typschild. . . . .	Seite 11
Störungen - Kundendienst. . . . .	Seite 12
Quelle - Kundendienststellen . . . . .	Seite 19
Garantie - Information . . . . .	Seite 20
<b>Einbauanweisung</b>	
Die Einbaunische . . . . .	Seite 13
Einbau des Gerätes in die Schranknische . . . . .	Seite 14
Montage der Türmitnehmer . . . . .	Seite 15
Türanschlagwechsel . . . . .	Seite 16

# Hinweis zur Verpackungsentsorgung

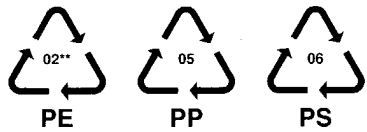
Verpackungen und Packhilfsmittel von Quelle Elektro-Großgeräten sind mit Ausnahme von Holzwerkstoffen recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

- Verpackungen von Großgeräten können Sie bei der Anlieferung der Geräte unseren Vertragsspediteuren zurückgeben. Diese veranlassen dann die Weitergabe zur Verwertung bzw. Entsorgung.

Falls Sie davon nicht Gebrauch gemacht haben, empfehlen wir Ihnen:

- Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.
- Kunststoffverpackungsteile sollten ebenfalls in die dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden.  
Solange solche in Ihrem Wohnggebiet noch nicht vorhanden sind, können Sie diese Materialien zum Hausmüll geben.

Als Packhilfsmittel sind bei Quelle nur recyclingfähige Kunststoffe zugelassen, z.B.:



In den Beispielen steht

PE für Polyäthylen\*\* 02 ≙ PE-HD; 04 ≙ PE-LD  
PP für Polypropylen  
PS für Polystyrol

# Notizen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

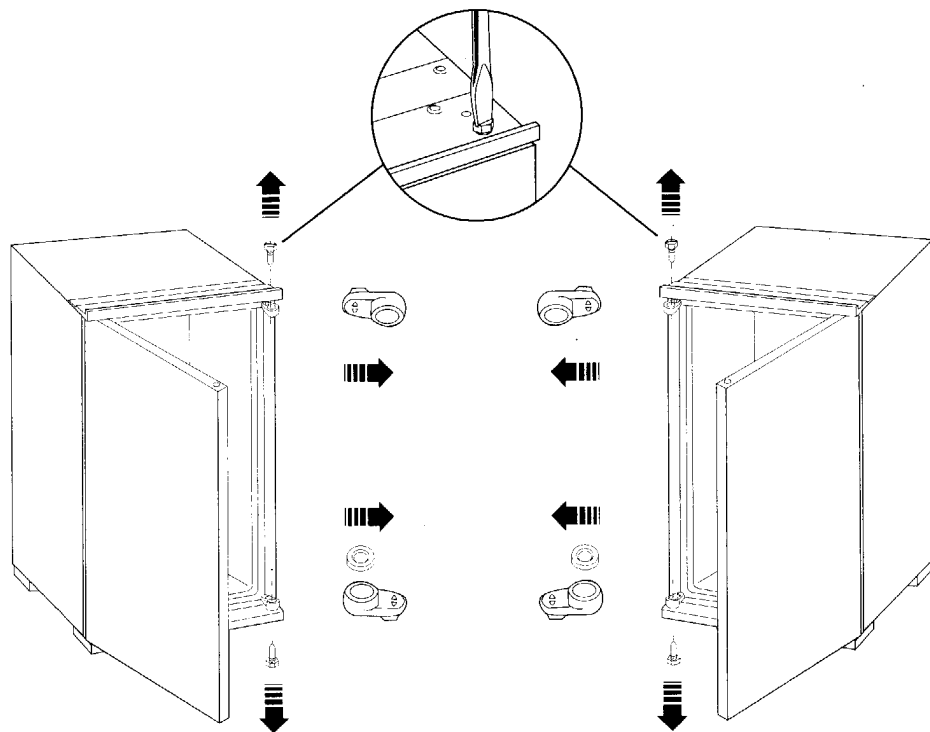
---

---

---

## TÜRANSCHLAGWECHSEL

Lösen Sie die Scharnierstifte oben und unten an der Anschlagseite. Setzen Sie alle entnommenen Teile auf der gegenüberliegenden Seite ein und fixieren Sie die Stifte wieder



## TRANSPORTSCHADEN

Bitte prüfen Sie, ob das Gerät unbeschädigt angeliefert wurde. Stellen Sie einen Transportschaden fest, wenden Sie sich bitte entweder an die Quelle- Verkaufsniederlassung oder an das Regionallager, das Ihr Gerät angeliefert hat. Die Telefon-Nr. finden Sie auf dem Kaufbeleg bzw. Lieferschein.

## SICHERHEIT

Sie haben ein Kühlgerät für den Haushalt erworben, das unter Beachtung der für diese Geräte geltenden Normen hergestellt worden ist. Bei der Fertigung wurden insbesondere die nach dem Gerätesicherheitsgesetz (GSG), der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VGB 20) und den Bestimmungen des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) notwendigen Maßnahmen getroffen. Der Kältekreislauf wurde auf Dichtheit überprüft.

Das Gerät entspricht den EG-Richtlinien:

Nr. 87/308/EEC für Funkentstörung

Nr. 73/23 EWG v. 19/02/73 (Niederspannung) mit Folge-Änderungen

Nr. 89/336 EWG v. 03/05/89 (Elektromagnetische Verträglichkeit) mit Folge-Änderungen.



In der Kapsel des Motor-Kompressors befindet sich eine gewisse Menge Öl für die wartungsfreie Dauerschmierung. Durch evtl. Schräglage auf dem Transport könnte es möglich sein, daß dieses Öl in das geschlossene Röhrensystem gelangt ist. Es läuft ganz von selbst wieder in die Kapsel zurück, wenn Sie mit der Inbetriebnahme ca. 1 Stunde warten.

### Achtung!

Brennbare Flüssigkeiten und Gase nicht im Kühl- bzw. Gefriergerät aufbewahren. Explosionsgefahr!

Bei Undichten durch mechanische Beschädigungen kann es bei gleichzeitiger Anwesenheit einer Zündquelle zu einer Verpuffung kommen. Aus diesem Grund dürfen im Gerät keine Haushaltsgeräte mit Elektromotor (z.B. Rührgeräte, Mixergeräte und Eisbereiter) betrieben werden, keine Heizgeräte oder andere Zündquellen in diese eingebracht werden insbesondere offenen Flammen. Dies gilt auch im Außenbereich an den Öffnungen.

## ANSCHLUSS

«privileg»-Kühlgeräte dürfen nur an ein Stromnetz mit 220-240 Volt Wechselstrom angeschlossen werden. Zum Anschluß genügt eine Schutzkontaktsteckdose, sie muß vorschriftsmäßig installiert sein, nur dann ist die aus Sicherheitsgründen erforderliche Schutzerdung gewährleistet.

## AUFSTELLUNG

**Vermeiden Sie einen Standort mit direkter Sonneneinstrahlung sowie das Anstellen an Heizkörper, Kochstellen und sonstige Wärmequellen.**

Die Aufstellung in einem Raum, der für längere Zeit eine Temperatur unter +10°C und über +32°C erreichen kann, sollte vermieden werden.

**Eine ausreichende Luftzirkulation an der Geräterückseite sollte gewährleistet sein.**

## REINIGUNG

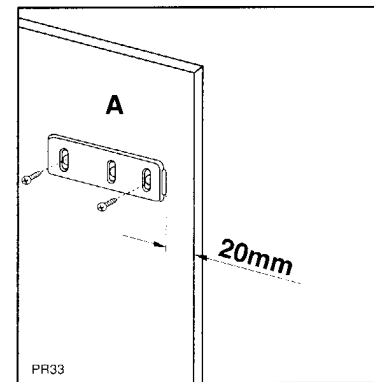
Entfernen Sie zuerst die Klebebänder. Falls Reste der Klebebänder am Gehäuse bzw. Innenbehälter haften bleiben, nur mit Spiritus entfernen.

Vor der Inbetriebnahme empfehlen wir Ihnen den Geräteinnenraum mit einem milden Spülmittel zu reinigen. So beseitigen Sie den normalen «Neu-Geruch». Reiben Sie den Innenraum mit einem weichen Tuch aus und waschen mit klarem Wasser nach. Trocknen -fertig.

## INBETRIEBNAHME

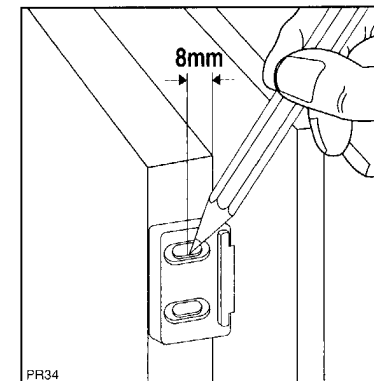
Stecken Sie den Netzstecker in die Schutzkontaktsteckdose. Mit dem Thermostat-Knopf schalten Sie das Gerät ein. Zeigt die Markierung des Reglerknopfes auf «O», ist das Gerät ausgeschaltet. Durch Drehen des Knopfes verändern Sie die Stärke der Kühlung Ihres Gerätes. Vor Einlagerung das Gerät ca. 4 Stunden bei höherer Reglerstellung vorkühlen. Den Regler nach max. 4 Stunden wieder auf Normalstellung zurückstellen! Bei hoher Reglerstellung können unter Umständen im Kühlraum Minus-Temperaturen auftreten - Flaschen können platzen.

## MONTAGE DER TÜRMITNEHMER



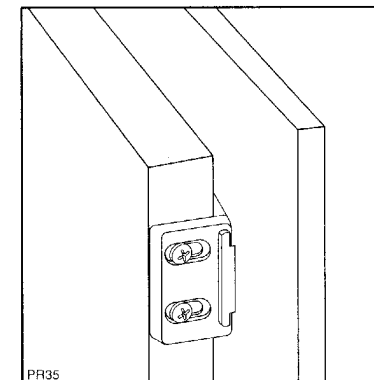
Die beiden Türmitnehmer (A) gemäß Zeichnung an der Innenseite der Möbeltür oben und unten anhalten und die äußeren Schraublöcher anzeichnen.

Nach Vorstechen der Löcher die Türmitnehmer mit Schrauben 3,5x16 mm an der Möbeltür befestigen.



Öffnen Sie die Tür des Gerätes und die des Möbels um ca. 90°.

Setzen Sie die Winkelstücke auf die Türmitnehmer. Halten Sie Geräte- und Möbeltür zusammen und markieren Sie die Löcher.



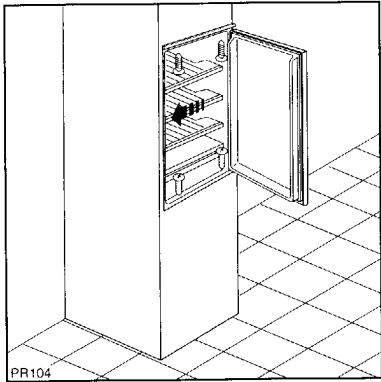
Nehmen Sie die Winkelstücke ab und bohren Sie die Löcher 2 mm Ø. Setzen Sie die Winkelstücke wieder auf die Türmitnehmer und fixieren Sie diese mit den beiliegenden Schrauben (3,5x16 mm).

Zur eventuellen Ausrichtung der Möbeltür den Spielraum der Langlöcher benutzen. Nach Abschluß der Arbeiten das exakte Schließen der Türen überprüfen.

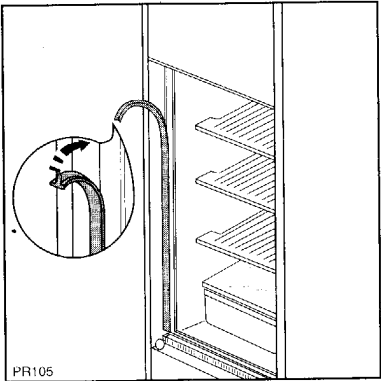
Beipack  
Pos. 4-5

## EINBAU DES GERÄTES IN DIE SCHRANKNISCHE

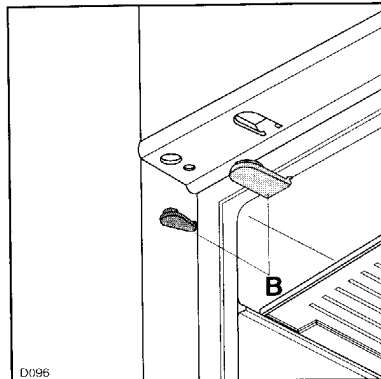
Gerät in die Nische einschieben bis die Anschlagleisten oben und unten am Möbel anliegen und es mit der Türöffnungsseite bündig an die Nischenseitenwand anstellen.



Tür öffnen und Gerät gegenüber der Bandseite an die Möbelseitenwand anrücken. Gerät mit den 4 beiliegenden Schrauben befestigen.



Fugenabdeckprofil oben um die Winkeldicke ausschneiden, auf Länge schneiden und zwischen Gerät und Möbelseitenwand eindrücken.



In die Befestigungs- und Scharnierlöcher beiliegende Abdeckkappen (B) eindrücken.

Beipack  
Pos. 1 - 2 - 3

## REGELN - AUSSCHALTEN - ABTAUEN

Das von Ihnen erworbene «privileg»-Kühlgerät ist ein Vollraum-Kühlautomat (Cooler). Sie können den gesamten Innenraum zum Kühlen nutzen. Ideale Temperaturen herrschen im Cooler, wenn auf der Glasplatte zwischen  $+4^{\circ}\text{C}$  und  $+6^{\circ}\text{C}$  gemessen werden.

Die Temperatur im Kühlgerät wird mit dem Thermostaten geregelt.

1-2 schwach                                      3-4 mittel                                      5-6 stark

Zeigt die Markierung des Reglerknopfes auf «O», ist das Gerät ausgeschaltet.

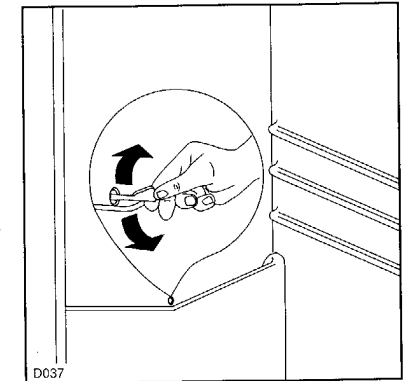
Je weiter der Regler im Uhrzeigersinn gedreht wird, desto stärker kühlt das Gerät. Normalerweise ist eine mittlere Reglerstellung ausreichend.

Das Abtauen Ihres Coolers erfolgt automatisch. Das entstehende Tauwasser fließt in eine Schale am Kompressor und verdunstet.

### Wichtig

Reinigen Sie regelmäßig das Ablaufloch des Abtauwassers.

Verwenden Sie den hierfür vorgesehenen Reiniger, der sich schon im Ablaufloch befindet.



## EINLAGERUNG VON LEBENSMITTELN

Bedecken Sie die gesamten Rost- und Tablarflächen nicht lückenlos. Die Kälte muß im Innenraum zirkulieren können.

Kein warmes oder heißes Kühlgut einlagern, erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

Ihre Lebensmittel sollten Sie entsprechend den unterschiedlichen Temperaturbereichen im Kühlraum einordnen.

Butter, Käse – in die Butter- bzw. Käsebehälter in der Innentür

Eier – in die Eierleisten in der Innentür

Obst, Gemüse, Salate – in die Gemüseschale

Wurst, Fleisch, Molkereiprodukte – im unteren Bereich (unterster Rost bzw. Glasplatte)

Konserven, Dosen – im oberen Bereich oder Innentür

Flaschen und Tuben – in der Innentür

## DIE EINBAUNISCHE

Die Einbaunische muß folgende Maße haben:

Modell	Höhe	Breite	Tiefe
160 l	880 mm	560 mm	550 mm
235 l	1225 mm	560 mm	550 mm

Die Belüftung des Kompressors und des Verflüssigers erfolgt durch eine Öffnung, die an der unteren Seite des Küchenmöbels vorhanden sein muß (Abb. 1/Größe der Öffnung 200 cm<sup>2</sup>).

Ferner ist auch am hinteren Einbauschrankteil ein Lüftungskamin mit folgenden Maßen notwendig:

Tiefe 50 mm, Breite 540 mm (Abb. 1+2).

**Um aus Sicherheitsgründen eine ausreichende Belüftung des Gerätes zu erzielen, müssen die Angaben des Lüftungsquerschnittes eingehalten werden.**

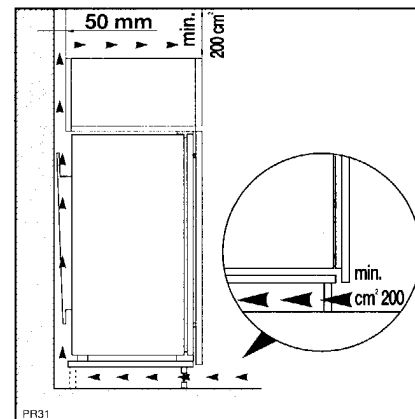


Abb. 1

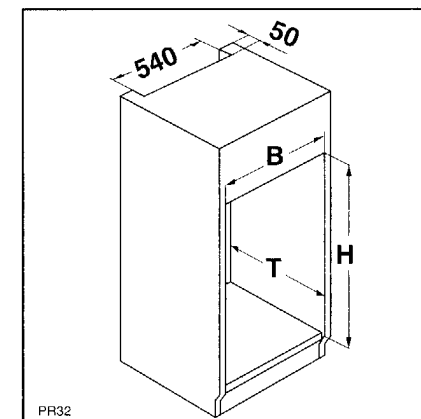


Abb. 2



## STÖRUNGEN - KUNDENDIENST

Oft sind kleine unbeabsichtigte Bedienungsfehler ärgerlich und führen zu unnötigen und teuren Kundendienstesätzen.

Folgende Ratschläge sollen Ihnen helfen, diese Einsätze zu vermeiden:

1. Ein leicht gluckernes oder plätscherndes Geräusch während des Betriebs ist ohne Bedeutung für Funktion und Lebensdauer.
2. **Das Gerät kühlt nicht ausreichend**
  - a) Kälteregele zu niedrig eingestellt
  - b) Bei Einlagerung von Kühlgut das Gerät nicht genügend vorgekühlt
  - c) Zu viel Kühlgut oder zu große Stücke eingelagert
  - d) Zu warmes Kühlgut eingelagert
  - e) Kühlgut nicht richtig eingelagert, Kälte kann nicht genügend zirkulieren
  - f) Tür war nicht dicht geschlossen
  - g) Wandabstand bzw. Belüftung ist verdeckt.
3. **Das Gerät kühlt zu stark**
  - a) Regler auf eine niedrigere Stufe stellen.
4. **Das Gerät kühlt nicht. Prüfen Sie,**
  - a) ob der Netzstecker ordnungsgemäß in der Steckdose steckt,
  - b) ob die Steckdose Strom führt,
  - c) ob der Kälteregele nicht auf «O» steht.

Sollten diese Ratschläge nicht zum Erfolg führen, so verständigen Sie bitte unseren Kundendienst.

**Elektrogeräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte repariert werden, da durch unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden entstehen können.**

Im Reparaturfalle verständigen Sie bitte die nächstgelegene Quelle-Kundendienststelle mit Angabe der auf dem Typenschild befindlichen Bestellnummer und Privilegnummer. Die Anschriften finden Sie auf der letzten Seite und im Quelle-Katalog.

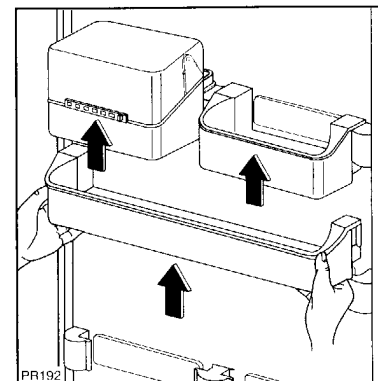
Best.-Nr. \_\_\_\_\_

Priv.-Nr. \_\_\_\_\_

**Montage- und Gebrauchsanweisung gut aufbewahren und beim Weitergeben des Gerätes mit übergeben.**

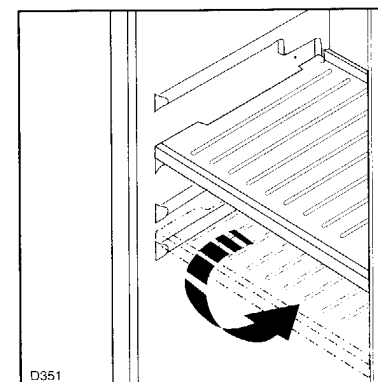
## INNENAUSSTATTUNG

Die Innenausstattung zeichnet sich durch eine Reihe von Besonderheiten aus:



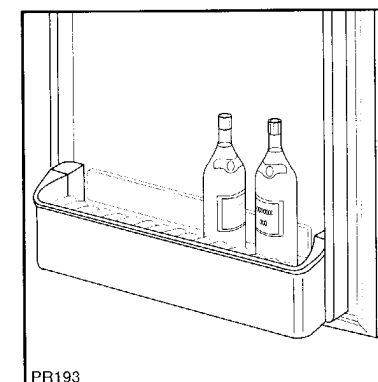
### INNENTÜRABLAGEN

Zur Verstellung und Reinigung können die Innentürablagen aus der Halterung genommen werden.



### HÖHENVERSTELLBARE ABSTELLROSTE

Der Abstand zwischen den verschiedenen Abstellrosten kann je nach Wunsch geändert werden. Dazu die Roste gemäss Abbildung herausnehmen und auf das gewünschte Niveau stellen.



### FLASCHENHALTER

Diese Kunststoffflamellen geben Flaschen verschiedener Grössen einen sicheren Halt.

## TIPS FÜR KÜHLPROFIS

1. Je kühler der Aufstellort, desto niedriger der Stromverbrauch. Standorte in Nähe von Heizgeräten und mit direkter Sonneneinstrahlung unbedingt vermeiden.
2. Vermeiden Sie unnötig tiefe Temperatureinstellungen - plus 4-6°C auf der Glasplatte gemessen = richtige Kühlschrankschranktemperatur.
3. Warme Speisen erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen und dann einlagern.
4. Flüssigkeiten nur in abgedeckten Behältern einstellen.
5. Langes und unnötiges Öffnen der Tür vermeiden.

## AUSSERBETRIEBNAHME

Falls Sie das Gerät außer Betrieb setzen wollen, drehen Sie den Thermostatregler auf «O». Räumen Sie die Lebensmittel aus dem Kühlgerät, reinigen Sie es gründlich und lassen die Tür geöffnet, um unangenehme Geruchsbildung zu vermeiden.

## AUSTAUSCH DER GLÜHLAMPE

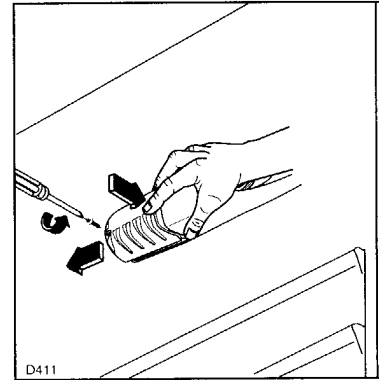
Thermostatregler auf «O» stellen bzw. Geräte-Stecker aus der Steckdose ziehen oder Stromkreis des Gerätes abschalten.

Befestigungsschraube der Lampenabdeckung entfernen.

Abdeckung nach unten drücken und nach hinten schieben.

Glühlampe ersetzen - max. 15 Watt, 220-240 V, Fassung E 14.

Thermostatregler wieder auf gewünschte Temperatur stellen.



## TYPSCILD

Bestellnummer und Privilegnummer können Sie auf dem Typschild feststellen. Das Typschild befindet sich links unten an der Seitenwand.